

GEMEINDEMITTEILUNG

Nr. 4 / April 2003



Vomp

AUS DEM INHALT

Der Bürgermeister

Aus dem Gemeinderat
Gemeinderatssitzung
Verleihung Sportehrenzeichen
Jahresrechnung 2002

Aus dem Gemeindeamt

Sommerkindergarten
Anstellung Kindergärtnerin
Ferialpraktikanten
Trinkwasseruntersuchung
Feuerbrand
Kindergartenanmeldung
Kunsteislaufbahn - Statistik

Für unsere Umwelt

Frühjahrsputz
Sperrmüll-Entsorgung
Sondermüll-Entsorgung
Biomüll
Altfoliensammlung

Gratulationen

Geburten
95. Geburtstag

Kirchliches

Erstkommunion
Osterwanderung

Bekanntmachungswünsche

Bibliothek & Ludothek Dorf
Union Tauchclub Vomp
Kindertagesz. Tiroler Sozialdienst

Vereinsbekanntgaben

Tennisclub
Erwachsenenschule
Pensionistenverband
Schützenkompanie
Bogenschützenclub
Männerchor
FC Heizöle Stocker
Die Schienentröster

Veranstaltungskalender

DER BÜRGERMEISTER

Liebe Vomperinnen und Vomper!

Im vergangenen März haben die gesetzlich vorgesehenen Neuwahlen bei unseren Freiwilligen Feuerwehren in Vomp und im Ortsteil Hinterriss stattgefunden. Dabei wurden **Herr Herbert Gloiser (Vomp)** und **Herr Manfred Reindl (Hinterriss)** für die kommenden fünf Jahre als **Kommandanten** gewählt. **Herr Peter Schaffenrath (Vomp)** und **Herr Helmut Oberauer (Hinterriss)** stehen als **Kommandanten-Stellvertreter** an ihrer Seite.

Die Gemeinde Vomp ist - im Sinne der Sicherheit unserer Bevölkerung - stets bemüht, unsere Feuerwehren mit modernstem Gerät auszurüsten und dieses zur Bekämpfung von Bränden und Katastrophen, aber auch für technische Hilfsdienste einsatzbereit bereitzuhalten. Alleine in dieser Legislaturperiode des Gemeinderates wurde die Anschaffung von insgesamt drei Einsatzfahrzeugen (TLFA FFW Hinterriss, LAST FFW Vomp, LF LZ Fiecht), die Erneuerung der Funksprengeräte, der Austausch der gesamten Atemschutzeinrichtung etc., einstimmig beschlossen.

Was nützt jedoch die beste Ausrüstung und das technisch fortschrittlichste Gerät, wenn es nicht Feuerwehrmänner und auch -frauen gibt, die sich freiwillig, uneigennützig und oftmals auch unter Einsatz des eigenen Lebens und der Gesundheit für die Mitmenschen in unserer Gemeinde und darüber hinaus einsetzen? Keine Investition in Ausrüstung, Geräte und Fahrzeuge kann die Freiwilligkeit und die Bereitschaft zur Hilfe am „Nächsten“ ersetzen.

Daher verdienen alle Feuerwehrkameraden ein besonderes „Danke schön“ für ihre Leistungen, die in ihrer Quantität und Qualität oftmals von der Bevölkerung nicht bewusst wahrgenommen werden. Viele Schulungen im Gerätehaus, in der Landesfeuerwehrschule in Telfs und viele Proben sind notwendig, um den ständig neuen Herausforderungen und Gefahren bei technischen Einsätzen, bei Brandeinsätzen und bei Umweltkatastrophen gerecht zu werden.

Damit eine Freiwillige Feuerwehr über Jahre hinaus bestehen und funktionieren kann – unsere Wehr besteht übrigens seit 1893 – benötigt sie natürlich auch immer wieder Nachwuchs. Die Jugendgruppe nimmt Mitglieder ab dem 12. Lebensjahr auf und bereitet die jungen Burschen auf ihre spätere Einsatzfähigkeit vor. Auch interessierte Erwachsene, die sich freiwillig in den Dienst unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger stellen wollen, sind bei unseren Feuerwehren stets willkommen.

Fortsetzung nächste Seite

Besonders bedanken möchte ich mich im Namen des Gemeinderates und der gesamten Bevölkerung an dieser Stelle vor allem auch bei jenen, die sich für leitende Funktionen in der Feuerwehr zur Verfügung stellen und diese Funktionärstätigkeit oft viele Jahre hindurch zum Wohle von uns allen erfüllen. Feuerwehrfunktionär zu sein bedeutet nämlich nicht nur sehr viel Arbeit und einen großen Zeitaufwand, sondern auch eine **hohe persönliche Verantwortung, die der Funktionär für die Feuerwehrkameraden im Einsatz und auch für unsere Bevölkerung übernimmt.** Es ist dies keine Selbstverständlichkeit und verdient öffentliche Anerkennung und Respekt!



Der Bürgermeister der Gemeinde Vomp
Schubert Karl-Josef

AUS DEM GEMEINDERAT



GEMEINDERATSSITZUNG

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Montag, dem 28. April 2003**, um 20 Uhr im Gemeindeamt Vomp statt.

VERLEIHUNG SPORTEHRENZEICHEN - SPORTLEREHRUNG

In der Sitzung vom 10. März 2003 hat der Gemeinderat von Vomp einstimmig beschlossen, folgende Auszeichnungen zu verleihen:

Herrn Franz Scheiber, Gröben 2,
das Goldene Sportehrenzeichen der Gemeinde Vomp
für seine herausragenden sportlichen Leistungen bei den
Seniorenweltmeisterschaften im Langlauf,

Frau Sabine Kogler, Schnittlauchgasse 29,
das Silberne Sportehrenzeichen der Gemeinde Vomp
für die errungenen Titel im Naturbahnrodeln und

Herrn Hannes Steiner, Hoferweg 18,
das Bronzene Sportehrenzeichen der Gemeinde Vomp
für die Erringung des Österreichischen Meistertitels im Rollstuhltennis.

Die Überreichung findet am Freitag, den 11. April 2003, im Rahmen einer
Feier im Musikpavillon statt. Bei dieser Feier ehren wir auch unseren

dreifachen Goldmedaillengewinner bei den Behinderten-Schweltmeisterschaften,
Herrn Oliver Anthofer, Hoferweg 18,

sowie den Gold-, Silber- und
Bronzemedaillengewinner bei den Seniorenweltmeisterschaften,
Herrn Rudolf Plaschg, Feldweg 57,

und unsere Nachwuchssportler.

**Die Bevölkerung ist eingeladen, um 19.30 Uhr im Musikpavillon
an der Sportlerehrung teilzunehmen.**



JAHRESRECHNUNG DER GEMEINDE VOMP FÜR DAS JAHR 2002

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28. März 2003 die Jahresrechnung 2002 genehmigt, die sich wie folgt gliedert:

	Ordentlicher Haushalt in €	Außerordentlicher Haushalt in €
Einnahmenabstattung	6.682.729,94	1.201.594,51
Ausgabenabstattung	6.828.689,91	1.220.137,25
Kassenfehlbestand	-145.959,97	-18.542,74
Einnahmerrückstände	376.250,94	0,00
Ausgabenrückstände	182.033,14	97.537,80
Rechnungsergebnis laut Jahresrechnung	48.257,83	-116.080,54

Schuldenstand in €		Pro-Kopfverschuldung (4.387 EW)		Verschuldungsgrad	
31.12.2000	5.834.976,30	2000	1.330,06	2000	85,38 %
31.12.2001	6.673.761,42	2001	1.521,25	2001	29,68 %*
31.12.2002	7.127.432,66	2002	1.624,67	2002	28,82 %*

*Wegen der vom Gemeinderat beschlossenen „Tilgungsträgerfinanzierung“ im Bereich der Kat. A Darlehen ist der Verschuldungsgrad ab dem Jahr 2001 überproportional gesunken!

Größere Ausgaben 2002 in €

Vermessungsarbeit f. digitale Mappe	32.470,00	Ankauf FF-Fahrzeug LAST	70.790,00
Invest.-Beitrag Poly Schwaz	29.376,00	Sanierung Seniorenheim	92.036,00
Beiträge Sozial-u. Behindertenhilfe	220.934,00	Straßenasphaltierungen	250.558,00
Bauhof Klein-LKW und Maschinen	104.944,00	Dorf- bzw. Citybus VVT netto	57.270,00
Straßenbeleuchtungserweiterung	29.097,00	Beitr. Abwasserverb.-Klärwk.	300.000,00
Hochbehälter „Höll“ u.a. WL-Anl.	428.502,00	Diverse Kanalprojekte	628.541,00
Beiträge Rettungswesen	38.529,00	Beiträge Krankenanstalten	475.221,00

Wasserversorgung 2002:

Einnahmen: € 135.056,-

Ausgaben: € 154.928,-

Abgang: € - 19.872,-

Abwasserentsorgung 2002 (Kanal):

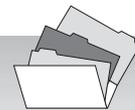
Einnahmen: € 668.890,-

Ausgaben: € 661.656,-

Überschuss: € + 7.234,-



AUS DEM GEMEINDEAMT



SOMMERKINDERGARTEN

Die Gemeinde Vomp wird wieder - vorausgesetzt, dass genügend Anmeldungen von mind. 10 Vompener Kindern einlangen - im Monat August d. J. einen Sommerkindergarten installieren. Von einer ausgebildeten Kindergärtnerin werden Kinder im Alter von vier bis acht Jahren in den Vormittagsstunden von 8 bis 12 Uhr im Kindergarten Vomp betreut.

Als Unkostenbeitrag ist ein Kindergartenmonatsbeitrag vorgesehen. Die Zubringung und Abholung der Kinder müsste in dieser Zeit durch die Eltern erfolgen.

Erziehungsberechtigte, die an dieser Einrichtung interessiert sind, bitten wir, sich bis spätestens 30. April 2003 im Gemeindeamt Vomp zu melden.

ANSTELLUNG KINDERGÄRTNERIN

Für den Sommerkindergarten im August wird eine Kindergärtnerin angestellt. Bewerber/innen können sich bis zum 30. April 2003 mit den üblichen Unterlagen bei der Gemeinde Vomp melden.

FERIALPRAKTIKANTEN

FÜR SENIORENHEIM UND BAUHOFF VOMP

Während der Sommermonate (Juli/August) werden im Seniorenheim Vomp Ferialpraktikanten/-innen im Pflegedienst und für den Bauhof Vomp beschäftigt. Interessenten (Mindestalter 17 Jahre) werden gebeten, sich im Gemeindeamt Vomp bis zum 30. April 2003 zu melden.

TRINKWASSERUNTERSUCHUNG CHEMISCHER BEFUND

Unsere Trinkwasserquellen werden jährlich auf ihre Wasserqualität überprüft. Die im Jahr 2002 durchgeführte Untersuchung brachte für die

Stupbach- und die Gamsbründlquelle - über die die gesamte Gemeinde im Inntal versorgt wird - nachstehende Befunde:

Untersuchungsparameter	Stupbachquelle	Gamsbründlquelle
Temperatur	7,8° C	8,1° C
pH-Wert	7,24	7,34
Gesamthärte	7,68 °dH	14,43 °dH
Karbonathärte	6,67 °dH	13,40 °dH
Calcium	43,0 mg/l	56,3 mg/l
Magnesium	7,2 mg/l	28,3 mg/l
Kalium	1,7 mg/l	1,0 mg/l
Natrium	0,6 mg/l	1,7 mg/l
Eisen gelöst	0,014 mg/l	0,003 mg/l
Mangan	0,003 mg/l	0,003 mg/l
Hydrogenkarbonat	145,1 mg/l	291,6 mg/l

FEUERBRAND

Die Gemeinde macht erneut darauf aufmerksam, wie bei Auftreten von Feuerbrand vorzugehen ist:

Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken plötzlich und verfärben sich braun oder schwarz. Wenn Sie an Ihren Pflanzen ähnliche Merkmale feststellen, setzen Sie bitte keine voreiligen Schritte - es besteht keine Gefahr für Menschen

und Tiere - sondern informieren Sie sofort die Gemeinde, Telefon 63237.

Es besteht eine gesetzlich vorgeschriebene Meldepflicht! Ein Fachmann wird Sie dann in den nächsten Tagen aufsuchen, um festzustellen, ob Ihre Pflanzen tatsächlich vom Feuerbrand oder von einer anderen Krankheit befallen sind.



KINDERGARTENANMELDUNG

Die Kindergartenanmeldung für das Kindergartenjahr 2003/2004 findet heuer am **Montag - 28., Dienstag - 29., und Mittwoch - 30. April** während der Betriebszeiten statt. Montag bis Mittwoch von 7.30 bis 12.30 Uhr, Dienstag zusätzlich von 14.30 bis 16 Uhr.

Die Erziehungsberechtigten werden ersucht, die Kinder persönlich vorzustellen.

Folgende Dokumente sind erforderlich:

GEBURTSURKUNDE des Kindes,

IMPFAUSWEIS,
VORMUNDSCHAFTSNACHWEIS - bei Kindern die unter Vormundschaft stehen,
MELDEZETTEL - im gegebenen Fall (z.B. wenn das Kind bei der Oma wohnt).

Kinder, die den Kindergarten bereits besuchen, müssen **nicht** neu angemeldet werden. Die Aufnahme während des Kindergartenjahres ist nur in Ausnahmefällen und nach Absprache möglich!

KUNSTEISLAUFBAHN VOMP - Besucherstatistik/Kostenaufstellung

Die Kunsteisbahn wurde in der Saison 2002/2003 von der Bevölkerung wie folgt frequentiert:

Besucher	Anzahl 2001/2002	Schuhverleih	Anzahl 2002/2003	Schuhverleih
Kinder	5.523		5.991	
Jugendliche	146		146	
Erwachsene	1.476		1.766	
Schulen (Kinder/Jugendl.)	452		273	
Gesamt	7.597	314	8.176	475

Kosten für die abgelaufene Betriebsaison:		
	Einnahmen €	Ausgaben €
Eintritte	19.083,-	
Personalkosten		13.920,-
Stromkosten		16.115,-
Instandhaltungskosten		17.199,-
Summe	19.083,-	47.234,-

FÜR UNSERE UMWELT



FRÜHJAHRSPUTZ

So wie in den letzten Jahren werden auch heuer wieder Vereine unserer Gemeinde zur Durchführung des Frühjahrsputzes aufgerufen. Heuer wird der Putz von nachstehenden Vereinen je nach Witterung bis Mitte April erledigt.

Partnerschaftsverein Vomp, Wintersportverein Vomp, Bogensportklub Schwaz/Vomp, Freizeit- und Stockschießverein Vomp/Fiecht, FC-Fiecht, Tennisklub Vomp, Schützenkompanie Vomp,

Heimatbühne, Jagdverein, Schäferhundeklub Schwaz/Vomp, FC Rasthaus Vomp, Eissportverein Vomp, Brauchtumsgruppe Vomp, Verein Pro Fiecht, Männerchor Vomp und Landjugend. Erstmals wird sich heuer auch eine Kompanie des Österr. Bundesheeres am Frühjahrsputz in der Gemeinde Vomp beteiligen.

Die Gemeinde Vomp dankt allen, die zur Verschönerung unseres Ortes beitragen.

SPERRMÜLLENTSORGUNG

Die Gemeinde Vomp führt die Sperrmüllentsorgung in der Zeit vom Mittwoch, 2. bis Samstag 5. April 2003 wieder mittels GROSS-CONTAINER, die beim GEMEINDEBAUHOF aufgestellt werden, durch.

Der Sperrmüll kann beim BAUHOF VOMP zu folgenden Zeiten zu den Großcontainern angeliefert werden:

Standort: **GEMEINDEBAUHOF VOMP**

von **MITTWOCH, den 2. April 2003 bis FREITAG, den 4. April 2003**, jeweils von 8 bis 18 Uhr und

SAMSTAG, den 5. April 2003, von 8 bis 11 Uhr.

Die Bevölkerung wird eindringlich ersucht, die verlaublichen Abfuhrzeiten genau einzuhalten. Grundsätzlich ist der Sperrmüll von den Bürgern selbst zu den Containerstandorten anzuliefern. Es ist erforderlich, bei der Anlieferung des Sperrmülls die bei der Müllsackausgabe verteilten

**WERTMARKEN FÜR 1/4 m³
FREIMENGE PRO PERSON**
(Gültigkeit 2 Jahre)

mitzubringen. Wertmarken vom letzten Jahr können bei der diesjährigen Sammlung noch eingelöst werden. Darüber hinausgehende Mengen müssen an Ort und Stelle **SOFORT IN BAR** entrichtet werden.

ENTSORGUNG VON SONDERMÜLL FÜR HAUSHALTE

Am Donnerstag, dem 24. April 2003, findet beim BAUHOF in der Zeit zwischen 12 und 17 Uhr eine **PROBLEMSTOFFSAMMLUNG** statt.

Nächster Termin der Sondermüllentsorgung: 23. Oktober 2003!

Gewerbeabfälle werden nicht angenommen!

Die für unsere Umwelt so wichtige und bedeutende **SONDERMÜLLSAMMLUNG** gibt allen Mitbürgern die Möglichkeit, große Schäden in unserem engsten Lebensraum zu verhindern.

Die Bevölkerung wird gebeten, diesen Sammeltermin unbedingt wahrzunehmen und zu beachten, was unter die Bezeichnung „Problemstoff“ fällt.



Wer keine Transportmöglichkeit hat oder selbst nicht in der Lage ist, den Sperrmüll anzuliefern, kann die Entsorgung über einen der nachstehenden Landwirte durchführen lassen, die einheitlich den Stundensatz des Maschinenringes verrechnen.

Aschberger Johann, Dorf 20, Telefon 65937
Astner Josef, Vomperberg 51, Telefon 67481
Brunner Otto, Dorf 67, Telefon 67080
Greiter Josef, Fiecht 11, Telefon 67069
Gramshammer Franz, Dorf 29, Telefon 65783
Gspan Johann, Dorf 54, Telefon 67310
Heigl Johann, Dorf 61, Telefon 67478
Rainer Josef, Dorf 37, Telefon 67353
Sailer Franz, Vomperberg 53, Telefon 67144
Schweiger Rudolf, Dorf 18, Telefon 73607
Unterladstätter Alois, Vomperberg 49, Tel. 67515
Weber Hans, Vomperberg 59, Telefon 67483

Nicht zum Sperrmüll gehören:

Problemstoffe (eigene Sammlung 2 x jährlich)
Kühl- und Gefrierschränke, Autoreifen, Restmüll, Bioabfälle, Abfälle aus Gewerbe- und Industriebetrieben.

Der Container-Standplatz wird wieder von den Gemeindearbeitern beaufsichtigt und betreut.



Problemstoffe sind:

Altöle, Medikamente und Körperpflegemittel, Pflanzenschutzmittel und Gifte, Holzschutzmittel, Haushaltsreiniger, Lösemittel und Klebstoffe, Farben und Lacke, Leergebinde wie Spray-, Lackdosen, Säuren, Laugen, Speisefette und Speiseöl, Trockenbatterien, Leuchtstoff- bzw. Neonröhren, Autobatterien.



BIOMÜLL

● KOMPOSTIERPLATZ VOMP

Am Kompostierplatz Vomp können ab sofort wieder jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr Strauch- und Rasenschnitt sowie Gartenabfälle (keine Küchenabfälle und Biomüllsäcke) selbst angeliefert werden. Nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter Telefon 73607 auch an anderen Tagen. Die Deponiegebühr ist an Ort und Stelle dem Betreiber zu entrichten.

● FALSCHER BIOMÜLLSÄCKE

In letzter Zeit ist es wieder vermehrt vorgekommen, dass Biomüllsäcke (Maisstärke) aus anderen Gemeinden bzw. nicht bei der Gemeinde Vomp erworbene Säcke zur Abfuhr bereit gestellt wurden.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass nur Säcke entsorgt werden, die im Gemeindegemeindeamt Vomp in der Kasse gekauft wurden, da Sie mit dem Kauf auch die Abholung durch den Kompostplatzbetreiber bezahlt haben.

ALTFOLIENSAMMLUNG FÜR LANDWIRTSCHAFTSBETRIEBE

Auch heuer findet wieder eine ALTFOLIENSAMMLUNG FÜR LANDWIRTSCHAFTSBETRIEBE - organisiert vom Maschinenring des Bezirkes Schwaz - statt. Vomper Bauern können verschiedene Folien (Wickelfolien von Rundballen, Fahrsilofolien, Schnüre, Garne, Netze, Düng- und Futtermittelsäcke sowie Abdeckfolien) am

Freitag, dem 18. April 2003, zwischen 14 und 17 Uhr, beim Feuerwehrhaus Vomp

gebündelt oder in Säcke vorgesammelt anliefern. Bei der Übernahme werden die Altfolien gewogen und danach verpresst. Zur Abdeckung der Kosten für Verpressung, Transport sowie Verwertung werden € 0,29 pro kg in Rechnung gestellt. MR-Mitglieder zahlen um 25 % weniger. Die gebrauchten Folien werden in einer geneh-

igten Anlage der Zementindustrie thermisch verwertet.

Für weitere Informationen steht der Maschinen- und Betriebshilfering - Bezirk Schwaz unter Telefon 05244/55900 gerne zur Verfügung.

Die Gemeinde Vomp ersucht die Vomper Landwirte, von dieser Aktion Gebrauch zu machen, um eine ordnungsgemäße Entsorgung zu gewährleisten.

VERSCHMUTZUNG DURCH DÜNGEN

Die Düngzeit steht wieder bevor. Die Landwirte werden ersucht, bei der Mistverfrachtung darauf zu achten, dass die öffentlichen Wege und Straßen nicht verunreinigt werden bzw. bei einer eventuellen Verschmutzung entsprechend gereinigt werden.

GRATULATIONEN



Folgende freudige Ereignisse konnten gefeiert werden, zu denen die Gemeinde den Eltern und dem Jubilar sehr herzlich gratuliert:

GEBURTEN



Wannenmacher Tobias, Schnittlauchg. 32	am 11.02.2003
Troger Katharina, Mooswinkl 17	am 11.03.2003
Reiter Lorenz, Bachtalweg 20	am 13.03.2003
Amann Ralf, Hoferweg 13	am 20.03.2003
Jocham Lisa, Dorf 44	am 21.03.2003
Weber Simon, Bachtalweg 25	am 22.03.2003

95. GEBURTSTAG

von Herrn Humbert Sommer,
Seniorenheim Vomp,
am 21.3.2003



KIRCHLICHES



FEIERLICHE ERSTKOMMUNION

Am **Weißen Sonntag, 27. April 2003**, feiern 30 Kinder aus der Pfarre Vomp ihre Erstkommunion. Es wäre schön, diesen Tag zu einem Fest der ganzen Gemeinde zu machen. Daher lädt die Pfarre Vomp zur Mitfeier alle sehr herzlich ein. Die Feier beginnt mit dem Treffen im Garten vor dem Widum um 8.40 Uhr. Anschließend begeben sich alle mit Begleitung unserer Musikkapelle in die Pfarrkirche, wo der Festgottesdienst gefeiert wird. Damit die Eltern und Geschwister der Erstkommunikanten genügend Sitzplätze in der Kirche haben, werden die Kameraden unserer Feuerwehr den Ordnerdienst übernehmen. Ältere und behinderte Menschen können schon

vor dem Einzug der Erstkommunikanten in die Kirche hineingehen. Anschließend gehen die Eltern und Geschwister und erst danach die übrigen Mitfeiernden.

EINLADUNG ZUR OSTERWANDERUNG

Die Katholische Jungschar Vomp lädt alle Interessierten zur Osterwanderung am Ostermontag, **21. April 2003**, herzlich ein. Treffpunkt: 6.30 Uhr im Widumgarten. Wanderung: Widum - Sprungschanze - Veit'nkapelle (dort werden wir die Hl. Messe feiern) anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal, Dorf 26, in Vomp.

BEKANNTMACHUNGSWÜNSCHE



UNION TAUCHCLUB VOMP

Bei der Jahreshauptversammlung am 1. März 2003 wurde einstimmig folgender **Vorstand gewählt**:
Obmann: DI Andreas Steinlechner; Obmann-

stellvertreter: Alfred Steurer; Kassier: Rainer Schemberger; Kassierstellvertreter: Günther Scheitnagl; Schriftführer: Günther Scheitnagl; Schriftführerstv.: DI Andreas Steinlechner.

BIBLIOTHEK & LUDOTHEK DORF

lädt ein zur

Lesung mit Sepp Kahn

Bauer, Senner und Literat

26. April 2003, 20 Uhr im Vomperhof

Eintritt: freiwillige Spenden

Das Team der Bibliothek und Ludothek freut sich auf zahlreichen Besuch.

Am **Ostersonntag, den 20.4. und am Weißen Sonntag, den 27.4.2003** bleibt die Bibliothek & Ludothek im Dorf geschlossen!



KINDERTAGESZENTRUM TIROLER SOZIALDIENST

Lahnbachgasse 7, 6130 Schwaz, Telefon
05242/62250, e-mail: ktz-schwaz@telering.at
SCHÜLERHORT VOLKSHAUS
Dr. Dorrek-Str. 3, 6130 Schwaz, Tel. 05242/63391

In liebevoller und freundlicher Atmosphäre, von qualifizierten Erzieherinnen betreut, dem Alter Ihres Kindes und Ihren Arbeitszeiten entsprechend werden folgende Möglichkeiten angeboten:

Kinderkrippe:

In der Kinderkrippe finden die Jüngsten (max. 15 Kinder) ihren ersten Platz außerhalb der Familie. Im Alter von ca. 1 bis 3 Jahren erhalten die Kleinen eine hervorragende Betreuung mit allem, was zur Kleinkinderbetreuung notwendig ist.

Kindergarten:

In der Kindergartengruppe (max. 25 Kinder) werden die Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren nach neuesten pädagogischen Erkenntnissen betreut. Sie lernen spielerisch soziale Fähigkeiten zu entwickeln und bei Spaß und Spiel vergeht die Zeit bis zum „Abgeholt werden“ wie im Flug.

Schülerhort:

In der Lahnbachgasse wird eine Gruppe von max. 12 Kindern betreut, in der Außenstelle im Volks-

haus besuchen max. 25 Kinder den Schülerhort im Alter von 6 bis ca. 12 Jahren. Hier wird neben Aufgabenbetreuung und Mittagstisch besonders auch auf Entspannung nach dem Schulalltag Wert gelegt, sodass auch wertvolle Spiel- und Erholungsphasen eingeräumt werden können.

Da die Kinder dort auch ihre Mahlzeiten einnehmen, wird auf vitaminreiche und kindergerechte Küche sehr geachtet. Ob bei der Jause oder beim Mittagessen ist für gesunde Abwechslung gesorgt.

Öffnungszeiten:

Das Kindertageszentrum ist ganzjährig geöffnet.

Kinderkrippe und Kindergarten

von Montag bis Freitag, 6.45 Uhr bis 18.30 Uhr

Schülerhort

Von Montag bis Freitag, 11 Uhr bis 18.30 Uhr
an schulfreien Tagen ab 8 Uhr

Das Kindertageszentrum in Schwaz soll allen Vomper Bürgern zu gleichen Bedingungen wie den Bürgern aus der Stadtgemeinde zur Verfügung stehen. Der Auswärtigenzuschlag wird nach entsprechender Antragstellung von der Gemeinde Vomp übernommen.

VEREINSBEKANNTGABEN



TENNISCLUB VOMP

5. April 2003 Platzeröffnung

Offizieller Beginn der heurigen Tennissaison

26. April 2003 „Tag der offenen Tür“

Unter dem Motto „alle Vomper spielen heute Tennis“ findet am Samstag, den 26. April von 14 bis 16 Uhr auf der Anlage des Tennisclubs Vomp (bei Schlechtwetter in der Tennishalle Stans) ein Tag der offenen Tür statt. Mit dieser Veranstaltung möchten wir den Tennisclub Vomp und sein Leistungsangebot vorstellen. Im Mittelpunkt steht dabei ein großes Probetraining für alle Kinder, deren Eltern und alle interessierten Erwachsenen. Auf diesem Wege präsentiert der Tennisclub Vomp seinen neuen Partner, die Mobile Tennisschule (MT), mit der wir unser Tennisangebot stark erweitern möchten. So werden für die laufende Saison unter anderem ein Tenniskinder-

garten - „Kids Academy“, Kinder- und Jugendkurse, Eltern- bzw. Erwachsenenurse, Hausfrauenkurse, Privatstunden, Mannschaftstraining und Abschlussturniere angeboten. Bringt eure Freunde, Eltern und Geschwister mit. Wir freuen uns schon auf euer zahlreiches Kommen.

Anmeldung zum Jugendtraining des Tennisclubs Vomp

Kinder und Jugendliche können sich ab sofort zum Training anmelden. Unser Leistungsangebot gemeinsam mit der Mobiltennisschule ist ansprechend und sehr umfangreich und umfasst: ein Gratis-Probetraining, Gratis-Schlägerverleih für Anfänger und interessante Förderprogramme für Kinder und Jugendliche. Also, macht mit und meldet euch bei: Wolfgang Griessenböck unter 0650/6904011, Alexander Ringler unter 0699/16922410 oder ab 5. April 2003 im Clubhaus, Telefon 72 155, e-mail: tcvomp@a1.net.



ERWACHSENENSCHULE VOMP/STANS

Die Erwachsenenschule Vomp/Stans bietet im April nachstehenden Kurs an:

NEU: KOCHEN

Küche des Orients - auch für Vegetarier geeignet. Gesunder Genuss auf unkomplizierte Art. Leichte Mahlzeiten unter 400 kcal, die besonders der schlanken Linie zu Gute kommen. Zubereitung von Suppen, Vorspeisen, Eintöpfen, Gemüsegerichten und Süßspeisen.

Küche der Hauptschule Vomp-Stans, 3 Abende jeweils am Mittwoch, 23. April, 30. April und 7. Mai 2003, 18.30 Uhr. Mitzubringen sind eine Kochschürze und Behälter.

Kurskosten: € 30,- (ohne Lebensmittelbeitrag)

Kursleiterin: Frau Güzin Diskus

ANMELDUNG: Bei der Erwachsenenschule Vomp-Stans, Telefon und Fax 05242/93723 oder 0664/5949016, im Gemeindeamt Vomp, Tel. 05242/63237.

PENSIONISTEN- VERBAND VOMP

Ostersamstag, 19. April 2003

OSTERSTANDL am Dorfplatz von 9 – 11 Uhr

FR – 25. April 2003 – letztes Turnen

MI – 30. April 2003 – letzte Plauderstube

SCHÜTZENKOMPANIE VOMP

● BALL DER SCHÜTZENKOMPANIE

Die Schützenkompanie Vomp lädt herzlich ein zum „Schützenball“ am Ostersonntag, 20. April 2003, ab 20.30 Uhr im Gasthof „Traube“ und freut sich auf zahlreiches Kommen. Es unterhalten Sie „Die Brandenberger“, Eintritt: € 4,-.

● AUFNAHME VON JUNGSCHÜTZEN

Die Schützenkompanie Vomp nimmt heuer wieder Jungschützen (ab dem vollendeten 6. Lebensjahr) auf. Interessierte können sich bei Herrn Anton Kreidl, Altmahd 80, näher informieren und anmelden.

BOGENSCHÜTZENCLUB

Nachfolgende Mitglieder des Bogenschützenclub Schwaz/Vomp haben bei den Österreichischen Hallenmeisterschaften 2003 am 22.2.2003 folgende Titel errungen:

Schüler I.	1. Martin Segmehl, Vomp 2. Alexander Wöll, Vomp 3. Patrick Klausner, Schwaz
Schüler II:	1. Benjamin Waroschitz, Vomp 2. Stefan Wöll, Vomp 3. Gabi Ortner, Vomp
Kadetten:	1. Stefan Zangerl, Vomp 2. Daniel Plant, Schwaz 3. Bernhard Lechner, Schwaz
Damen:	1. Karin Wöll, Vomp

Männerchor



Mitwirkende:

Durch das Programm führt
Frau Waltraud Kiechl vom
ORF-Tirol

Einladung zum 8. Frühlingssingen und -spielen

Samstag, 12. April 2003, 20.15 Uhr
Aula der Volksschule Vomp

Ziehharmonikaduo Unterholzner Wiesing
Schülerchor Landesmusikschule Schwaz
„Leiblfinger Volksmusikanten“
„Paschberg Zwoagsang“ aus Innsbruck
Männerchor Vomp

Eintritt: freiwillige Spenden
Auf Ihren Besuch freut sich der Männerchor Vomp



FC-HEIZÖLE STOCKER VOMP

Frühjahrs-Heimspiele mit aktuellen Ausgaben der FC-Vomp Clubzeitung „GOAL“, jeweils am Freitag, 19.30 Uhr:

Langkampfen	28.3.03	Erscheinung GOAL 1
Hippach	11.4.03	Erscheinung GOAL 2
Kolsass/Weer	25.4.03	Erscheinung GOAL 3



DIE SCHIENENTRÖSTER

Volksschule Vomp, Mittwoch, 30. April 2003, 20 Uhr.

Mit Unterstützung des Landes Tirol und in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung der Kleinkunst Innsbruck veranstaltet die Gemeinde Vomp diesen Kabarettabend.

Die beiden jungen Tiroler Künstler - Harald Haller

und Daniel Lenz - waren mit dem Sieg bei gleich vier Wettbewerben die Senkrechtstarter des Jahres 2001 (Grazer Kleinkunstvogel, Kärntner Kleinkunstdrachen, Steyrer-Kleinkunstpreis, Wiener Kleinkunstnagel) und wurden über die „Kunststücke“ auch schon vom ORF „entdeckt“.

Bereits in ihrem Erstlingsprogramm „Psychologisch abbaubar“ beschäftigten sie sich intensiv mit den Höhen und Tiefen der menschlichen - speziell: der Tiroler - Seele. Und in ihrem neuen Programm führen sie dieses Konzept noch um einen Schritt weiter.

LEBEN AM ABGRUND

Die Menschheit als Ganzes bewegt sich seit Jahrzehnten am Rande des Abgrunds. Und auch jeder Einzelne segelt mehr oder weniger unentwegt an seinem persönlichen Abgrund entlang, viele gar direkt auf selbigen zu. Wir finden allzu Abgründiges in der eigenen Seele und in jenen unserer Mitmenschen. Was ist es, was den Abgrund so faszinierend und oft so allgegenwärtig macht, für unser ganz alltägliches Leben? In ihrem neuen Kabarettprogramm „Leben am Abgrund“ versuchen sich „Die Schienentröster“ diesen letzten Fragen der Menschheit und des Individuums zu stellen. Für ihr Publikum wagen sich die beiden auf der Bühne bis an den Abgrund und wohl auch manchmal darüber hinaus. Ein mutiges Unterfangen, das trotz oder gerade wegen der typischen Schienentröster-Qualitäten - die Kleine Zeitung Graz schrieb von „handwerklicher Raffinesse und einem sicheren Pointengespieler - auch dem Publikum wieder einiges abverlangen wird.

Eintritt: 10,- €, Schüler, Kinder und Senioren 8,-€.

VERANSTALTUNGSKALENDER APRIL 2003



Tag	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter
DI - 01.	20.00	Taufgespräch im Widum	Pfarre Vomp
MI - 02.	20.00	Vortrag im Pfarrsaal Vomp „Brustkrebs - jede Frau kann betroffen sein“ von Univ.-Prof. Dr. Martin Widschwendter	Kontaktkaffeeteam
02. - 03.		Training Vomper Dorfschießen	Schützenkompanie
02. - 05.		Sperrmüllentsorgung beim Bauhof	Gemeinde
DO - 03.	16.00	Seniorenmesse in der Seniorenheimkapelle	Pfarre Vomp
	19.00	Ölbergstunde bis 19.45 Uhr	Pfarre Vomp
FR - 04.	19.00	Herz-Jesu-Amt mit halbst. Anbetung	Pfarre Fiecht
04. - 05.		Wertung Vomper Dorfschießen	Schützenkompanie
SO - 06.	10.15	Familienmesse	Pfarre Vomp
	09.30	Pfarrgottesdienst mit Nicole und Klaus Hochschwarzer	Pfarre Fiecht
DI - 08.	14.30	Seniorenachmittag/Besuch im Stiftsmuseum mit P. Thomas	Pfarre Fiecht
DO - 10.	19.00	Hl. Messe in der Veit'napelle	Pfarre Vomp
09. - 10.		Training Vomper Dorfschießen	Schützenkompanie
FR - 11.	19.00	Kreuzwegandacht mit den Firmkandidaten	Pfarre Vomp
	07.00	11.00, 15.00 Schmerzensfreitag-Messen in St. Georgenberg	Pfarre Fiecht
	19.30	Sportlerehrung im Pavillon	Gemeinde
11.- 12.		Wertung Vomper Dorfschießen	Schützenkompanie
12. - 22.		Sport-Trophäenschau Saison 2002/2003	Wintersportverein



VERANSTALTUNGSKALENDER APRIL 2003



Tag	Zeit	Veranstaltung	Veranstalter
SO - 13.	09.00	Palmsonntag - Festgottesdienst mit Palmprozession	Pfarre Vomp
	09.30	Palmweihe-Prozession-Festmesse mit Kinderschola	Pfarre Fiecht
MI - 16.	19.00	Bußgottesdienst mit Kommunionfeier	Pfarre Vomp
DO - 17.	10.00	Abendmahlfeier in der Seniorenheimkapelle	Pfarre Vomp
	19.30	Gründonnerstagliturgie und Anbetung bis 21 Uhr mit JS-Brot-Aktion	Pfarre Vomp
	19.00	Feierliche Abendmahlmesse mit Abt Anselm	Pfarre Fiecht
		Anbetung bis 22.00 Uhr	Pfarre Fiecht
FR - 18.	08.00	Karfreitag - Andacht in der Pfarrkirche	Pfarre Vomp
	14.00	bis 17.00 Uhr Altfoliensammlung für Landwirtschaften	Gemeinde
	15.00	Kreuzwegandacht und Stilles Gebet bis 19.15 Uhr	Pfarre Vomp
	15.00	Kinderkreuzverehrung m. den Erstkommunikanten	Pfarre Fiecht
	19.30	Karfreitagliturgie und Kreuzverehrung	Pfarre Vomp
	20.00	Karfreitagliturgie mit Fiechter Kirchenchor	Pfarre Fiecht
SA - 19.	08.00	Andacht in der Pfarrkirche	Pfarre Vomp
	09.00	bis 11.00 Uhr Osterstandl auf dem Dorfplatz	Pensionistenverband
	15.00	Speisenweihe und Gebet am Hl. Grab bis 19.15 Uhr	Pfarre Vomp
	19.30	Karsamstagliturgie und Auferstehungsfeier	Pfarre Vomp
	20.30	Osternachtfeier mit Schola und Mag. F. Moltrer, Speisenw./Agape	Pfarre Fiecht
SO - 20.	09.00	Ostersonntag - Festgottesdienst mit Speisenweihe	Pfarre Vomp
	20.30	Schützenball u. Preisverteilung Vomper Dorfschießen	Schützenkompanie
	09.30	Pontifikalamt mit Abt Anselm/Fiechter Kirchenchor, Jungschar	Pfarre Fiecht
MO - 21.	06.30	Osterwanderung der Kath. Jungschar	Pfarre Vomp
	09.30	Pfarrgottesdienst	Pfarre Fiecht
	09.00	Ostermontag - Festgottesdienst	Pfarre Vomp
		Ostermontagkonzert in Meran	Musikkapelle
DO - 24.	12.00	bis 17.00 Uhr Problemstoffsammlung	Gemeinde
	19.00	Hl. Messe in der Hoferkapelle	Pfarre Vomp
FR - 25.	19.00	Frauenmesse	Pfarre Vomp
SA - 26.	14.00	bis 16.00 Uhr „Tag der offenen Tür“ beim Tennisclub	TC Vomp
	20.00	Lesung mit Sepp Kahn im GH Vomperhof	Bibliothek & Ludothek
SO - 27.	09.00	Weißer Sonntag - Erstkommunionfeier in der Pfarrkirche	Pfarre Vomp
	18.00	Dankandacht - Erstkommunion	Pfarre Vomp
28.-30.		Kindergartenanmeldung im Kindergarten	Gemeinde
MO - 28.	20.00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde
MI - 30.		Kabarett in der Volksschule „Die Schienentröster“	Gemeinde
Montags	19.00	Kreuzwegandacht als Gebet für die Kranken	Pfarre Fiecht

Der Bürgermeister: Schubert Karl-Josef

MÜLLABFUHRTERMINE



BIOMÜLL
Montag ab 8.00 Uhr



RESTMÜLL
Mittwoch, 2. April
Mittwoch, 16. April



KUNST- und VERBUNDSTOFFE
Dienstag, 22. April
Mittwoch, 23. April

DIE SÄCKE MÜSSEN UM 6.00 UHR AM STRASSENRAND DEPONIERT SEIN!